

NIEDERSCHRIFT

Sitzung der Gemeindevertretung 24/2008-2013

Sitzungstermin: Dienstag, 17.05.2011
Sitzungsbeginn: 19:34 Uhr
Sitzungsende: 20:34 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses

Anwesend:

Vorsitz

Herr Carsten Schäfer - WHU

Mitglieder

Herr Tile Abel - WHU
Herr Dietmar Bittner - SPD
Frau Christiane Bohnert - SPD
Frau Elisabeth von Bressensdorf - CDU
Herr Folker Brocks - CDU
Herr Wilhelm Dahmen - WHU
Herr Klaus-Peter Eberhard - FDP
Herr Heinz-Georg Gülk - CDU
Herr Rudi Hennecke - SPD
Frau Gudrun Hohn - CDU
Frau Karin Honerlah - WHU
Herr Dr. Dietmar Kahle - CDU
Frau Bärbel Karp - WHU
Herr Uwe Köhlmann-Thater - WHU
Herr Andreas Lemke - WHU
Frau Edda Lessing - SPD
Frau Annette Marquis - WHU
Herr Jörg Möhlenbrock - SPD
Herr Jens Müller - CDU
Frau Margitta Neumann - CDU
Herr Sven Oldag - CDU
Herr Horst Ostwald - SPD
Herr Kai Schmidt - SPD
Herr Peter Schöpf - WHU
Herr Johann Schümann - CDU
Frau Moiken Silberbauer - CDU
Herr Jens-Uwe Steffen - WHU

Verwaltung

Herr Torsten Thormählen - Bürgermeister

Frau Antje Heydecke - Allg. Verwaltung, Organisation und EDV

als Protokollführerin

Abwesend:

Mitglieder

Herr Martin Andernacht - WHU

fehlt entschuldigt

Herr Siegfried Ramcke - SPD

fehlt entschuldigt

Frau Silke Schmude - FDP

fehlt entschuldigt

Frau Christiane Schwarz - WHU

fehlt entschuldigt

Bürgervorsteher Schäfer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Zur heutigen Sitzung wurde fristgerecht und ordnungsgemäß unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen. Die Zeit, der Ort und die Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung wurden rechtzeitig öffentlich bekannt gemacht. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Bürgervorsteher Schäfer informiert die Anwesenden zunächst darüber, dass Herr Jürgen Kirmse mit der Sportverdienstnadel des Landes Schleswig-Holstein geehrt wurde.

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist Bürgervorsteher Schäfer darauf hin, dass zu dem Tagesordnungspunkt 7 „Neufassung der Straßenreinigungssatzung“ und dem Tagesordnungspunkt 11 „Bebauungsplan Nr. 74 „Bahnhof“, 4. Änderung (Pflegeheim)“ die erforderliche Vorberatung durch den Umwelt- und Planungsausschuss bisher noch nicht erfolgt ist. Er ergänzt, dass zu dem Tagesordnungspunkt 9 „23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Henstedt-Ulzburg (Flächen südlich der Feuerwehr) und dem Tagesordnungspunkt 10 „24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Henstedt-Ulzburg (Südlich Beckersbergstraße) keine Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung erforderlich ist, da diese die Entscheidung über Aufstellungsbeschlüsse auf den Umwelt- und Planungsausschuss übertragen hat.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung beschließen einstimmig, die **Tagesordnungspunkte 7, 9, 10 und 11 von der Tagesordnung abzusetzen.**

Aufgrund der Dringlichkeit beschließen die Mitglieder der Gemeindevertretung einstimmig, die Tagesordnung um den Punkt „**Bebauungsplan Nr. 126 „Gewerbegebiet Nördlich Heideweg“ (Südlich Autobahnzubringer) - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss“ zu erweitern.** Eine entsprechende Vorlage der Verwaltung liegt vor.

Es ergibt sich folgende

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Ehrung von Gemeindevertretern
2. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner
3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 15.02.2011

4. Anfragen von Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern
5. Ersatzwahl zu den Ausschüssen
6. I. Nachtragssatzung zur Satzung über die Benutzung des Naturbades Beckersberg der Gemeinde Henstedt-Ulzburg
7. Neufassung der Straßenreinigungssatzung
abgesetzt
8. Richtlinien für die finanzielle Förderung von Partner- und Patenschaften durch die Gemeinde Henstedt-Ulzburg
9. 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Henstedt-Ulzburg (Flächen südlich der Feuerwehr)
- Aufstellungsbeschluss
abgesetzt
10. 24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Henstedt-Ulzburg (Südlich Beckersbergstraße)
- Aufstellungsbeschluss
abgesetzt
11. Bebauungsplan Nr. 74 "Bahnhof", 4. Änderung (Pflegeheim)
- Beratung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken der öffentlichen Auslegung
- Satzungsbeschluss
abgesetzt
12. Bebauungsplan Nr. 100 "Kammerloh - Ostteil", 4. Änderung (Garagen)
- Beratung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken der öffentlichen Auslegung
- Satzungsbeschluss
13. Neubau Baubetriebshof
Kostenberechnung und Entwurfsplanung
14. Bebauungsplan Nr. 126 "Gewerbegebiet Nördlich Heideweg" (Südlich Autobahnzubringer)
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
15. Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben
- 15.1. Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben
- Konferenzanlage Ratssaal
- 15.2. Bewilligung überplanmäßiger Ausgaben
- Kindertagesstätte Am Wöddel

- 15.3. Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben
- Sporthalle Alstergymnasium
16. Resolution zur Verpressung von Kohlendioxid (CCS)
- Antrag der WHU- und SPD-Fraktion
17. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Ehrung von Gemeindevertretern

Siehe Vorlage.

Bürgervorsteher Schäfer ehrt den Gemeindevertreter Herrn Horst Ostwald für dessen 25jährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeindevertretung Henstedt-Ulzburg sowie in verschiedenen Ausschüssen und dankt ihm für sein ehrenamtliches Engagement. Er überreicht Herrn Ostwald ein Geschenk entsprechend den Richtlinien für Ehrungen und Zuwendungen durch die Gemeinde Henstedt-Ulzburg.

zu 2 Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner

Seitens der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner werden keine Fragen gestellt.

zu 3 Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 15.02.2011

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

zu 4 Anfragen von Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern

a) Radwegenutzung

Herr Schöpf merkt an, dass viele Radfahrer/innen in Henstedt-Ulzburg die nur für die fußläufige Nutzung vorgesehenen Gehwege befahren und dadurch insbesondere in der Nähe von Schulen die Fußgänger behindern. Seine Frage, ob die Verwaltung die für Radfahrer/innen geltenden Verkehrsregeln deutlich machen kann, beantwortet Bürgermeister Thormählen dahingehend, dass ein entsprechender Hinweis an die Schulen gegeben wird.

b) Ausbesserungsarbeiten an der Hamburger Straße

Auf die Frage von Herrn Dr. Kahle, ob und wann die Hamburger Straße in den Bereichen der Ortsausgänge im Norden und Süden von Henstedt-Ulzburg nach den erfolgten Ausbesserungsarbeiten von dem überschüssigen Rollsplitt gesäubert wird, antwortet Bürgermeister Thormählen, dass dieses Anliegen bereits an den zuständigen Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr herangetragen wurde, eine Rückmeldung bisher von dort jedoch noch nicht vorliegt.

zu 5 Ersatzwahl zu den Ausschüssen

Siehe Vorlage.

Die FDP-Fraktion schlägt für die erforderliche Ersatzwahl des zurückgetretenen bürgerlichen Ausschussmitgliedes Frank Rauen **Herrn Stephan Holowaty** als Mitglied in den Finanz- und Wirtschaftsausschuss und **Herrn Hans-Joachim Rösel** als Mitglied in den Arbeitskreis „Kommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Alveslohe“ vor.

Beschluss:

Aufgrund der Wahlvorschläge wählt die Gemeindevertretung

1. als Mitglied in den Finanz- und Wirtschaftsausschuss

(als Ersatz für bgl. Mitglied Frank Rauen)

Stephan Holowaty

2. als Mitglied in den Arbeitskreis „Kommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Alveslohe

(als Ersatz für bgl. Mitglied Frank Rauen)

Hans-Joachim Rösel

Beschlussfassung:

einstimmig

zu 6 I. Nachtragssatzung zur Satzung über die Benutzung des Naturbades Beckersberg der Gemeinde Henstedt-Ulzburg

Siehe Vorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die I. Nachtragssatzung zur Satzung über die Benutzung des Naturbades Beckersberg gemäß Verwaltungsvorlage.

Beschlussfassung:

einstimmig

**zu 7 Neufassung der Straßenreinigungssatzung
*abgesetzt***

Die für die Entscheidung der Gemeindevertretung erforderliche Vorberatung zur Neufassung der Straßenreinigungssatzung konnte in der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses 34/2008-2013 am 09.05.2011 aus Zeitgründen nicht erfolgen. Die Angelegenheit wurde daher von dieser Tagesordnung abgesetzt.

zu 8 Richtlinien für die finanzielle Förderung von Partner- und Patenschaften durch die Gemeinde Henstedt-Ulzburg

Siehe Vorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die überarbeiteten Richtlinien für die finanzielle Förderung von Partner- und Patenschaften unter Berücksichtigung der in der Vorlage gekennzeichneten Änderungen.

Beschlussfassung:

einstimmig

-
- zu 9** **23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Henstedt-Ulzburg (Flächen südlich der Feuerwehr)**
- Aufstellungsbeschluss
abgesetzt
-

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist keine Entscheidung der Gemeindevertretung erforderlich, da diese die Entscheidung über Aufstellungsbeschlüsse zu Bauleitplänen gemäß § 9 Abs. 3 der Hauptsatzung auf den Umwelt- und Planungsausschuss übertragen hat. Die Angelegenheit wurde daher von dieser Tagesordnung abgesetzt.

-
- zu 10** **24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Henstedt-Ulzburg (Südlich Beckersbergstraße)**
- Aufstellungsbeschluss
abgesetzt
-

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist keine Entscheidung der Gemeindevertretung erforderlich, da diese die Entscheidung über Aufstellungsbeschlüsse zu Bauleitplänen gemäß § 9 Abs. 3 der Hauptsatzung auf den Umwelt- und Planungsausschuss übertragen hat. Die Angelegenheit wurde daher von dieser Tagesordnung abgesetzt.

-
- zu 11** **Bebauungsplan Nr. 74 "Bahnhof", 4. Änderung (Pflegeheim)**
- Beratung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken der öffentlichen Auslegung
- Satzungsbeschluss
abgesetzt
-

Die für die Entscheidung der Gemeindevertretung erforderliche Vorberatung zu dieser Bebauungsplanänderung konnte in der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses 34/2008-2013 am 09.05.2011 aus Zeitgründen nicht erfolgen. Die Angelegenheit wurde daher von dieser Tagesordnung abgesetzt.

-
- zu 12** **Bebauungsplan Nr. 100 "Kammerloh - Ostteil", 4. Änderung (Garagen)**
- Beratung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken der öffentlichen Auslegung
- Satzungsbeschluss
-

Siehe Vorlage.

Beschluss:

- 1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 100 „Kammerloh-Ostteil“ (Garagen) abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Be-**

lange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: (Die in der Vorlage aufgeführte Behandlung der Bedenken und Anregungen ist Bestandteil dieses Beschlusses.)

Die Hinweise der SVG Südholstein Verkehrsservicegesellschaft werden berücksichtigt.

Die Hinweise des Kreises Segeberg werden teilweise berücksichtigt.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach § 84 der Landesbauordnung (LBO), beschließt die Gemeindevertretung die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 100 „Kammerloh-Ostteil“ (Garagen) für das Gebiet Südlich der Straße Kammerloh – östlich der Lindenstraße – westlich und nördlich des Ahornweges im Ortsteil Ulzburg bestehend aus der Planzeichnung - Teil A - und dem Text - Teil B - als Satzung.

2. Die geänderte Begründung wird gebilligt.
3. Der Beschluss der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 100 „Kammerloh-Ostteil“ (Garagen) durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Beschlussfassung:

einstimmig

zu 13 **Neubau Baubetriebshof
Kostenberechnung und Entwurfsplanung**

Die zu diesem Tagesordnungspunkt vorgelegte Beratungsvorlage wird vom Vorsitzenden des Umwelt- und Planungsausschusses, Herrn Ostwald, erläutert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Für den Neubau des Baubetriebshofes auf dem gemeindeeigenen Grundstück Tiedenkamp 13 werden außerplanmäßig Haushaltsmittel in Höhe von 1.350.000,--EUR für das Haushaltsjahr 2011 bereitgestellt.

Beschlussfassung:

einstimmig

zu 14 **Bebauungsplan Nr. 126 "Gewerbegebiet Nördlich Heideweg" (Südlich Autobahnzubringer)
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Die hierzu vorgelegte Tischvorlage vom 10.05.2011 wird von Herrn Ostwald in seiner Funktion als Vorsitzender des Umwelt- und Planungsausschusses erläutert.

Es ergibt sich eine kurze Diskussion über die Vor- und Nachteile die sich mit einer aufgrund dieser Bebauungsplanung möglichen Gewerbeansiedlung für die Gemeinde Henstedt-Ulzburg ergeben. Hierbei geht es insbesondere um die Zahl und Qualität der zu erwartenden Arbeitsplätze, die zu berücksichtigenden Kosten, die mit dem Grunderwerb, der Erschließung sowie den erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen verbunden sind, sowie um Art und Umfang der notwendigen Ausgleichsmaßnahmen.

Beschluss:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 126 "Gewerbegebiet Nördlich Heideweg" (Südlich Autobahnzubringer) für das Gebiet südlich des Autobahnzubringers - nördlich des Heideweges - westlich des Bebauungsplanes Nr. 123 „Gewerbegebiet Westlich Große Heidkoppel“ (Verlängerung der Lise- Meitner-Straße) - östlich des Bebauungsplanes Nr. 127 „Gewerbegebiet Langes Stück“ (Östlich Autohof) - im Ortsteil Ulzburg und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen / Änderungen gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Beschlussfassung:

23 Stimmen dafür	(CDU-, SPD- und FDP Fraktion, 5 Mitglieder der WHU-Fraktion)
5 Stimmen dagegen	(5 Mitglieder der WHU-Fraktion)

zu 15 Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben

**zu 15.1 Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben
- Konferenztanlage Ratssaal**

Siehe Vorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der überplanmäßigen Bereitstellung der Haushaltsmittel in Höhe von 24.000,00 € im laufenden Haushaltsjahr bei der Haushaltsstelle 02000.9350 für die neue Beschaltungs- und Konferenztanlage im Ratssaal zu.

Beschlussfassung:

einstimmig

**zu 15.2 Bewilligung überplanmäßiger Ausgaben
- Kindertagesstätte Am Wöddel**

Siehe Vorlage.

Herr Ostwald bezieht sich auf die Beratungen des Umwelt- und Planungsausschusses in der Sitzung 34/2008-2013 am 09.05.2011 zu dieser Angelegenheit und möchte wissen, ob die in der Kostenberechnung doppelt berücksichtigte Position „Unterdecken WC´s“ zwischenzeitlich korrigiert wurde.

Bürgermeister Thormählen erklärt, hierzu eine Stellungnahme im Protokoll abzugeben.

Anmerkung der Verwaltung:

In der Kostenberechnung zum Umbau der Kita Wöddel ist die Position „Unterdecke WC´s“ bei der Kostengruppe 340 „Innenwände“ fehlerhaft bezeichnet. Die ermittelten Kosten beziehen sich an dieser Stelle auf erforderliche Bodenbelagsarbeiten in den WC´s. Der Betrag und die qm für diese Position sind zufällig deckungsgleich mit der Position "Underdecke WC's" in der Kostengruppe 350. Insofern sind in der Kostenberechnung keine Positionen doppelt aufgeführt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Leistung von überplanmäßigen Ausgaben für den Umbau der Kita Am Wöddel in Höhe von 129.300,00 € zu. Die Mittel werden im 1. Nachtragshaushalt 2011 bereit gestellt.

Beschlussfassung:

einstimmig

**zu 15.3 Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben
- Sporthalle Alstergymnasium**

Siehe Vorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Für die komplette Erneuerung des Hallenbodens in der Sporthalle 2 des Alstergymnasiums wird bei der Haushaltstelle 23000.9410 UK 01 der Betrag in Höhe von 106.000,-- EUR überplanmäßig bereitgestellt. Die Maßnahme soll in den Sommerferien des Jahres 2011 umgesetzt werden.

Beschlussfassung:

einstimmig

**zu 16 Resolution zur Verpressung von Kohlendioxid (CCS)
- Antrag der WHU- und SPD-Fraktion**

Siehe Vorlage.

Nach einer kurzen Erläuterung der Beratungsvorlage durch Herrn Köhlmann-Thater lässt Bürgervorsteher Schäfer über die vorgeschlagene Formulierung der Resolution abstimmen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung Henstedt-Ulzburg unterstützt und verabschiedet folgende Resolution des Segeberger Kreistages:

Die Verpressung von CO₂ im Untergrund (CCS) wird von der Gemeindevertretung Henstedt-Ulzburg sowohl für die Einrichtung eines Forschungsspeichers als auch für die Errichtung und den Betrieb eines großflächigen Kohlendioxidspeichers im gesamten Kreisgebiet aus sachlichen Erwägungen abgelehnt.

Beschlussfassung:

einstimmig

zu 17 Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner

Seitens der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner werden keine Fragen gestellt.

.....
Bürgervorsteher
Carsten Schäfer

.....
Protokollführer/in
Antje Heydecke

gesehen:
Bürgermeister
Thormählen